

Studieninformation: Übersicht über den BA-Studiengang „Geschichte mit Schwerpunkt Moderne“

Stand: 8.5.2015

Art	Titel	Sem.
GRUNDLAGENMODULE		
A 1 Themenbereich Moderne 1: Neuere Geschichte (21 CP)		
Proseminar Vorlesung Übung BS	Einführung in die Neuere Geschichte (SL) Neuere Geschichte (FP) Neuere Geschichte (SL) Neuere/Neueste Geschichte <i>oder</i> Stadt-/Umweltgeschichte	1.
A2 Themenbereich Moderne 2: Technikgeschichte (18 CP)		
Proseminar Vorlesung Übung BS	Einführung in die Technikgeschichte Technikgeschichte Technikgeschichte Technikgeschichte	2.
Themenbereich Vormoderne: Belegen Sie entweder: A3 Mittelalterliche Geschichte <i>oder</i> A4 Alte Geschichte (18 CP)		
Proseminar Vorlesung Übung BS	Entscheiden Sie sich für eines der beiden Fachgebiete Alte oder Mittelalterliche Geschichte und belegen Sie alle Veranstaltungen in diesem Fachgebiet.	3.
MODULE MIT VORLESUNGEN UND ÜBUNGEN IN GESCHICHTE UND MODERNE		
B1 Themenbereich: Geschichte allgemein 1 (12 CP)		
Wählen Sie aus den Vorlesungen und Übungen des Institutsangebots im Verlauf Ihres Studiums vier nach Interesse aus. Sie können diese Veranstaltungen aus allen Fachgebieten belegen (Alte, Mittelalterliche, Neuere/Neueste, Technikgeschichte). In Ihrem letzten Fachsemester können Sie auch ein Oberseminar belegen, in dem studentische Abschlussarbeiten vorgestellt und diskutiert werden.		1.-6.
B 2 Themenbereich: Moderne 3 (9 CP)		
Wählen Sie aus den Vorlesungen und Übungen der moderne-bezogenen Fachgebiete im Verlauf Ihres Studiums drei nach Interesse aus. Sie können diese Veranstaltungen belegen in den Fachgebieten Neuere/Neueste Geschichte, Stadt- und Umweltgeschichte und/oder Technikgeschichte.		1.-6.
SEMINARMODULE IN GESCHICHTE UND MODERNE		
C 1 Themenbereich: Geschichte allgemein 2 (9 CP)		
Wählen Sie aus den Seminaren des Institutsangebots eines nach Interesse aus. Sie können diese Veranstaltung aus allen Fachgebieten belegen (Alte, Mittelalterliche, Neuere/Neueste, Technikgeschichte).		4.-6.
C2 Themenbereich: Moderne 4 (9 CP)		
Wählen Sie aus den Seminaren der moderne-bezogenen Fachgebiete eines aus. Sie können diese Veranstaltung belegen in den Fachgebieten Neuere/Neueste Geschichte, Stadt- und Umweltgeschichte und/oder Technikgeschichte.		4.-6.
PRAXISMODULE		
D1 Interdisziplinäres Studium (18 CP)		
Wählen Sie Veranstaltungen anderer Fächer aus einer speziell für diesen Studiengang getroffenen Vorauswahl, die Ihnen in TUCaN angezeigt wird.		2.-6.
D2 Praxiserfahrung (30 CP)		
Suchen Sie frühzeitig im Studium (2.-3. Fachsemester) Ihren Mentor/Ihre Mentorin auf, um über die individuelle Gestaltung Ihres Praktikums zu sprechen. Das Praktikum selbst absolvieren Sie im 4. oder 5. Fachsemester.		4.-5.

D3 Sprachkurs (18 CP)	
Belegen Sie in Absprache mit dem Mentor/der Mentorin Sprachkurse Ihrer Wahl beim Sprachenzentrum der TU Darmstadt. Für jeweils 2 SWS Sprachkurs werden 3 CP angerechnet (viele Sprachkurse umfassen 4 SWS, ergeben also 6 CP in einem Semester). Es wird empfohlen, eine Sprache bis zu einem zertifizierten Niveau B2 Ger zu belegen.	1.-6.
D4 Schlüsselkompetenzen (6 CP)	
Belegen Sie zwei Veranstaltungen aus dem wechselnden Angebot an Praxisveranstaltungen des Instituts, z. B.: Wissenschaftliches Schreiben, Präsentationspraxis, Ausstellungskonzeption oder Digitale Medien in Geschichte.	1.-6.
THESIS-MODUL	
Bachelor-Thesis (12 CP)	
Sie verfassen eine Bachelor-Thesis zu einem selbst in Absprache mit dem Betreuer/der Betreuerin gewählten Thema. Wird das Thema in Alter oder Mittelalterlicher Geschichte gewählt, sollte es eine moderne-bezogene Fragestellung aufweisen.	6.

FP=Fachprüfung

SL=Studienleistung

BS=Begleitetes Selbststudium

Hinweis: Die Veranstaltungsinhalte werden jedes Semester aktualisiert. Sie finden daher die konkreten Themen und Veranstaltungshinweise für das jeweilige Semester in Ihrem TUCaN-Account (www.tucan.tu-darmstadt.de).

Die konkrete Veranstaltungsbelegung besprechen Sie jedes Semester mit Ihrem Mentor bzw. Ihrer Mentorin. Auf diese Weise klären Sie insbesondere die Belegung der Wahlbereiche ab B1, die Sie individuell nach Interessenschwerpunkten auf die Semester verteilen können.